Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Press release
Kiel, 12.02.2015

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Lars Harms: Schleswig-Holstein hat große Fortschritte gemacht

Zur heutigen Stellungnahme des Landesrechnungshofs und den Pressemitteilungen der Kollegen Koch und Kubicki erklärt der Vorsitzende des SSW im Landtag, Lars Harms:

Schuldenbremse einhalten, strukturelles Defizit abbauen und in wichtige Schwerpunktbereiche investieren. Das ist die Vorgehensweise, mit der die Küstenkoalition seit 2012 nicht nur den Haushalt, sondern auch das Land voran bringt.

Wer daran zurück denkt, wie chaotisch CDU und FDP den in ihrer Regierungszeit verhängten Haushaltsnotstand verwalteten – völlig planlos mit dem Rasenmäher über's Land mähen, nur nicht im eigenen Garten – der muss feststellen, dass Schleswig-Holstein wahrlich große Fortschritte gemacht hat, seit die Wählerinnen und Wähler das Ruder in die Hand der Küstenkoalition gegeben haben.

Von all dem Neid, der aus den Pressemitteilungen der Kollegen Koch und Kubicki sprüht, ist mir so warm ums Herz geworden, dass ich den Vorwurf der Schuldenpolitik einfach mal stehen und unsere Zahlen und Ergebnisse für sich sprechen lasse.

Fakt ist, dass das Finanzierungsdefizit kontinuierlich sinkt und in unserer Regierungszeit immer weit unter den Planwerten geblieben ist (Seite 6 des Landesrechnungshof-Berichts) und wir die Schuldenbremse stets einhalten, was regelmäßig vom Stabilitätsrat gelobt wird.